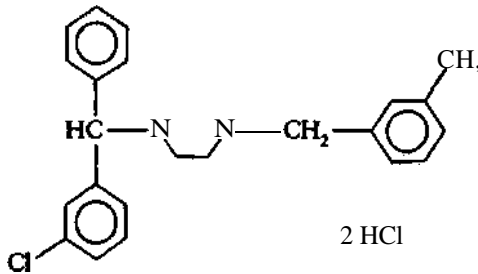


# Medizin

Synonyma:

1-(4-Chlorbenzhydryl)-4-(3-methylbenzyl)piperazin, Meclozin

Chemische Formel:



Vorkommen:

Bonamine Suppositorien	(Pfizer)
Bonamine Tabletten	(Pfizer)
Calmonal Tabletten	(Heyden)
Peremesin Suppositorien	(Heyden)
Postafen Suppositorien	(UCB)
Postafen Tabletten	(UCB)

*Dosierung:* bis max. 1350mg/die

Wirkungscharakter:

Langzeitpsychosedativum, Schlafmittel. Medizin (Meclozin) ist ein H<sub>1</sub>-Antihistaminikum mit einer Piperazin-substituierten Diphenylmethanstruktur. Wie ähnliche Verbindungen besitzt es außerdem sedierende, anticholinerge, antiemetische (auf das Brechzentrum) und lokalanästhetische Wirkungen. Es unterdrückt ausgeprägt die Erregbarkeit des Labyrinths und hemmt die Leitung in vestibulo-zerebellaren Bahnen.

*Metabolismus:* Medizin wird nach p.o. Gabe rasch resorbiert. Es wird in die Fäzes unverändert und in den Urin als Norcyclizin (inaktiv) ausgeschieden. Die Plasma-HWZ beträgt 6 h. Dialysierbarkeit: Unbekannt. Nach p.o. Gabe tritt die Wirkung in 15-30-60 min ein, das Wirkungsmaximum in etwa 1 h und die Wirkung dauert 8-24 h an.

**Symptome:**

Anticholinerges Syndrom mit Mundtrockenheit, Schwindel, Ileus, Tachykardie, Schock und terminaler Atemlähmung.

**Therapie:**

- Kohle-Pulvis-Gabe
- Magenspülung, Medizinalkohle, Natriumsulfat
- Bei Krämpfen (Kinder): Antidot Physostigminsalizylat i.m.
- Sauerstoff: Bei Atemlähmung Intubation und künstliche Beatmung
- Bei Blutdruckabfall Plasma(expander)gabe.